

Bundeselternsprecher:innen:
Dr. Asif Stöckel-Karim
(Rheinland-Pfalz)
asif.stoeckel-karim@bevki.de

Katharina Queisser
(Berlin)
katharina.queisser@bevki.de

Stéphane Lacalmette
(Baden-Württemberg)
stephane.lacalmette@bevki.de

Janine Herzberger
(Niedersachsen)
janine.herzberger@bevki.de

Pressemitteilung

Podiumsdiskussion mit den Fraktionen des Bundestages zum Thema: Bundestagswahl 2021

„Zukunft der frühkindlichen Bildung“

Welchen Stellenwert haben Kinder und Familien in der Politik von morgen für die Parteien von heute?

Berlin, 21.07.2021

Im September steht die Bundestagswahl vor der Tür. Selten war die Situation für die Parteien so unsicher wie in diesem Jahr. Und selten wurde den Familien so klar vor Augen geführt, dass Kinder und Familien nicht die höchste Priorität in unserer Gesellschaft haben.

Bundeselternsprecherin Janine Herzberger äußert, „dass die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für uns Eltern, als auch für unsere Wirtschaft essenziell sind, das dürfte nach dem letzten Jahr keiner mehr leugnen. Daher brauchen wir von den Parteien klare Positionierungen und Zusagen für eine ausreichende bundesweite Beteiligung an frühkindlichen Bildungs- und Betreuungseinrichtungen für eine gesunde Zukunft unserer Kinder.“

Auch Bundeselternsprecher Stéphane Lacalmette findet deutliche Worte: „Die frühkindliche Bildung der Kinder muss endlich als gesamtgesellschaftliche Verantwortung verstanden werden. Frühkindliche Bildungseinrichtungen brauchen hochqualifizierte Fachkräfte, die Kommunen müssen die nötige Infrastruktur stellen können und die Länder brauchen finanzielle Unterstützung bei der Aufwendung der Betriebskosten. Die Bundesregierung muss nun seinen gesamtgesellschaftlichen Auftrag erfüllen, die passenden Rahmenbedingungen für die frühkindliche Bildung und den Ganzttag schaffen und gemachte Wahlversprechen endlich einhalten.“

Aus diesem Grund haben wir alle Fraktionen eingeladen, um gemeinsam mit den Eltern über die Familien- und Bildungspolitik, das Bundesqualitätsgesetz, den Fachkräftemangel und die KiTa- und KiTaP-Finanzierung der nächsten Legislaturperiode zu diskutieren und wie, wann und in welchem zeitlichen Rahmen diese umgesetzt werden.

Die Podiumsdiskussion findet online am 27.07.2021 von 20.30 – 22.00 Uhr statt und kann live auf Youtube und Facebook verfolgt werden.

Auf die folgenden Kandidat:innen freuen wir uns:

CDU: Marcus Weinberg – Familienpolitischer Sprecher CDU/CSU Bundestagsfraktion

SPD: Saskia Esken – Bundesvorsitzende

Bündnis 90/Die Grünen: Ricarda Lang – Stellv. Bundesvorsitzende und frauenpolitische Sprecherin

FDP: Peter Heidt – Mitglied im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung im Deutschen Bundestag

Die Linke: Eva von Angern – Fraktionsvorsitzende Sachsen-Anhalt

Wir sind gespannt auf die Antworten und welche Priorität das Thema frühkindliche Bildung bei den Parteien zukünftig haben wird. Als Bundeselternvertretung werden wir die Fraktionen nach der Wahl an ihre Versprechen erinnern und einfordern.

Neben der Podiumsdiskussion möchten wir Eltern als weitere Unterstützung zur Entscheidungsfindung ab Ende August den BEVKi-Wahl-O-Maten zur Verfügung stellen.

Die Stimme der Eltern war noch nie so wichtig wie bei dieser Bundestagswahl. Sowohl Politik als auch Eltern müssen erkennen, dass Familien wichtige Wählerstimmen haben und somit ein großer Entscheidungsfaktor für die zukünftigen Wahlen sind.

Alle Informationen zu den teilnehmenden Kandidaten:innen, den Wahlprüfsteinen der BEVKi, sowie ab August unser Wahl-O-Mat sind auf unserer Homepage www.bevki.de veröffentlicht.

Mit freundlichen Grüßen

Die Bundeselternsprecher*innen

Dr. Asif Stöckel-Karim Katharina Queisser

Stéphane Lacalmette Janine Herzberger